###### Projektskizze

„ Name Kooperation“

|  |
| --- |
| **Rote Hinweise und rote Textpassagen bitte nicht inIhre Projektskizze übernehmen!** |

1. **Vorhabensbezeichnung**

…

Hinweis:
Hier ist die Vorhabensbezeichnung (kurz und präzise in einem Satz) gemäß Kooperationsvereinbarung einzutragen. Diese ist auf allen Antragsunterlagen identisch zu verwenden.

1. **Zielsetzung des Kooperationsvorhabens**

…

…

…

Hinweis:
Hier ist das Gesamtziel des Vorhabens konkret zu beschreiben (ggfs. sind mehrere Zielsetzungen zu nennen).

Auf die Übereinstimmung mit der Richtlinie achten.

1. **Ist-Situation, Stand der Wissenschaft und Technik, Marktpotential**

…

…

…

Hinweis:
Hier ist die Ist-Situation zu erläutern und die Notwendigkeit für die Durchführung des Projektes bzw. der Mehrwert für die Land,- Forst bzw. Ernährungswirtschaft darzustellen.

Gegebenenfalls sind das Marktpotential bzw. die sich aus dem Projekt ergebenden Entwicklungsmöglichkeiten zu beschreiben.

1. **Zeitplan**

Das Projekt besitzt eine Laufzeit von …… [Anzahl] Monaten.

Projektbeginn und Projektende sind in der Kooperationsvereinbarung geregelt.

Voraussichtlich sind insgesamt ……….. [Anzahl] Projekttreffen während der Projektlaufzeit geplant.

1. **Vorhabensbeschreibung, detaillierter Arbeitsplan, Arbeitspakete**

…

…

…

Das Vorhaben wird in … [Anzahl angeben] Arbeitspakete gegliedert. Diese werden wie nachfolgend aufgeführt umgesetzt:

|  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- |
| Zeitplan | Arbeitspaket - Kurzbezeichnung | Inhalt | Name Projektmitarbeiter / beteiligte Kooperationspartner | geplante Gesamt-stunden |
| 01/2023-03/2023 | AP 1: Bestimmung der Parameter | - Zieldefinitionen, Methodik  erarbeiten- Parameter 1: Rohstoffqualität- Parameter 2: ….- Projekttreffen | Landwirt MeierWissenschaftler 1 (Koop.-Partner X)Koop.-Partner Y Koop.-P. 3Koop.-P. 4 | 150 |
| 03/2023-06/2023 | AP 2: Analyse Inhaltsstoffe  | - Zieldefinitionen, Methodik  erarbeiten- Analyse Rohstoffqualität mittels….- Projekttreffen | Landwirt MeierWissenschaftler 1 (Koop.-P. 2)Koop.-P. 3Koop.-P. 3Koop.-P. 4 | 300 |
|  |  |  |  |  |
|  |  |  |  |  |
|  |  |  |  |  |
|  |  |  |  |  |

…

Die personenbezogene Personalplanung zur Umsetzung des Vorhabens ist der Anlage 1 des Förderantrags unter Personalkostenkalkulation dargestellt.

Hinweis:
Hier ist die ausführliche Beschreibung des Vorhabens, der Methoden und des geplanten Arbeits- und Lösungsweges zu formulieren.

In den Arbeitspaketen sind die betreffenden Kooperationspartner und deren Aufgaben zu erläutern.

Die detaillierte Personalplanung ist in der Anlage 1 – Karte Personalkostenkalkulation vorzunehmen.

1. **Ausgaben- und Finanzierungsplan**

Der Ausgaben- und Finanzierungsplan des Vorhabens ist in Anlage 1 des Förderantrages dargestellt.

1. **Verwertungsplan**

…

…

…

Hinweis:
Hier sind die erwarteten Ergebnisse und deren Verwertung in der Praxis bzw. im Unternehmen zu erläutern (z.B. Patentanmeldung, Schaffung von Arbeitsplätzen etc.).

1. **Kooperationspartner**

Die Kooperationspartner des Vorhabens sind in der Kooperationsvereinbarung unter Punkt 3.1 benannt.